

Der Dirigent: Mythos Macht Merkwürdigkeiten

Von Wolfgang Hattinger

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #510461 in BcherMarke: Metzler; BrenreiterVerffentlicht am: 2013-09-20Abmessungen: 9.49 x .98b x 6.57l, .0 Pfund Einband: Taschenbuch320 Seiten | File size: 76.Mb

Von Wolfgang Hattinger : Der Dirigent: Mythos Macht Merkwürdigkeiten before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Dirigent: Mythos Macht Merkwürdigkeiten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Dirigent. Mythos, Macht, MerkwürdigkeitenVon Andreas FerchnerDas Buch ist eine ausgezeichnete Darstellung dessen, was das Dirigieren jenseits seines hochpolierten ffentlichkeitsbildes in seiner Substanz ausmacht. Anstatt Norman Lebrechts Generalabrechnung des Dirigenten ("Der Mythos vom Maestro") liest man hier eine tief sinnige Diskussion ber die Diskrepanz zwischen Innen- und Auenwahrnehmung dieses "merkwürdigen Berufs". Tatsächlich

bekommt man ein klar anderes Verständnis davon, was der Mann da vor dem Orchester eigentlich wirklich macht und auch davon, was er vor dem Konzert gemacht hat, damit dieses dann auch funktioniert. Insbesondere das Kapitel über Spiegelneuronen sollte sich jeder Musiker zu Gemüte führen. Es macht plausibel, welche innere Verfasstheit es Bühnenmenschen ermöglicht, seine künstlerische Botschaft auf andere Menschen zu übertragen. Die etwas langen philosophischen Ausführungen über Zeit und Zeitlosigkeit, über Klang und Stille sind wahrscheinlich nicht nach jedermanns Geschmack und die Qualität der Fotos lässt zu wünschen übrig. Aber: wenn man nach der Lektüre des Buchs zwar noch nicht dirigieren kann, so versteht man danach jedoch eine ganze Menge mehr von Musik. 5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Dirigent Von Doris Elsner In fünf Kapiteln beschreibt Wolfgang Hattinger verschiedene Aspekte eines Berufes in Führungsposition klar und aufschlussreich. Nicht nur für Musikbegeisterte bietet dieses Buch interessante Fakten aus unterschiedlichsten Bereichen (Gehirnforschung, Genderwissenschaft, Konfliktmanagement, Spiritualität etc.), die für Inhaber verschiedenster leitender Funktionen nutzbar sind. So skizziert Hattinger beispielsweise diverse Gruppenrollen im Orchester, die in dieser Beschreibung in allen sozialen Gemeinschaften, sei es im beruflichen wie auch privaten Umfeld, zu beobachten sind. Dazu liefert Hattinger Anregungen, über das eigene Verhalten innerhalb einer Gruppe, aber auch die eigene Wirkung auf zugehörige Gruppen zu reflektieren. In einem weiteren Kapitel legt Hattinger fundiert verschiedenste Formen der Macht dar und ermöglicht dem Leser, einen klaren Blick auf den eigenen Führungsstil zu werfen. Mein Lieblingskapitel ist allerdings jenes, in dem Hattinger die Mythen dieses speziellen Berufes darlegt und mit eben diesen aufräumt. Mein Resümee: Für alle Interessierten, die etwas über Führungsberufe wissen möchten, für Musikbegeisterte und all jene, die einfach nur neugierig sind, was ein schillernder und doch geheimnisvoller Beruf in sich birgt, eine sehr empfehlenswerte Lektüre.

Produktbeschreibung Mythos - Macht - Merkwürdigkeiten Broschiertes Buch Dirigieren ist mehr als das bloße Koordinieren von Musikern. Was darüber hinaus auf das künstlerische Ergebnis einwirkt, wird nur selten thematisiert. Dabei bestimmen Machtfragen, Kommunikationsverhalten, Gruppendynamische Interventionen, (Vor-)Entscheidungen über Analysemethoden etc. die Selbst- ebenso wie die Außenwahrnehmung des Dirigenten nachhaltig. Der Autor beschreibt und hinterfragt die vielfältigen und weit über das rein Musikalische hinausgehenden Vermittlungsebenen zwischen Dirigent und Publikum, Orchester, Medien, Ästhetik, Partitur und Spiritualität. Zu Macht und Ohnmacht des Dirigenten Enttarnung von Mythen rund um das Dirigieren Musikhistorische Entwicklungen am Beispiel einiger berühmter Dirigenten-Persönlichkeiten Wie entschärft man Konflikte mit Orchestermusikern? Der Dirigent als Interpret und Medium Der Dirigent - umfassende Betrachtung einer kulturellen Leitfigur Ein kreativer Blick hinter die Kulissen des Musikbetriebs Von großer praktischer Relevanz für ausübende Musiker und die Musikausbildung Geschrieben von einem praktizierenden Musiker und Dirigenten

Kurzbeschreibung Dirigieren ist mehr als das bloße Koordinieren von Musikern! Wolfgang Hattinger zeigt, worüber selten in den Feuilletons gesprochen wird, und was dennoch auf das künstlerische Ergebnis einwirkt: Da sind zum Beispiel Macht und Ohnmacht des Dirigenten oder die Kommunikation mit einzelnen Musikern und dem Orchester nur einige Themen, die die Selbst- und Außenwahrnehmung des Dirigenten bestimmen. Hattinger beschreibt und hinterfragt die weit über das rein Musikalische hinausgehenden Vermittlungsebenen zwischen Dirigent und Publikum, Orchester, Medien, Ästhetik, Partitur und Spiritualität. über den Autor und weitere Mitwirkende Wolfgang Hattinger, Professor für Musiktheorie an der Kunstuniversität Graz, Gründer und Leiter des Kammerensembles scene instrumental